



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION WALDSHUT-TIENGEN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

26.08.2010

Wer nicht hören will, muss brummen

Wehr. Ein stark betrunkenener Mann aus Wehr musste am Donnerstagmorgen seinen Rausch in der Polizeizelle ausschlafen. Gegen 04.45 Uhr wurde eine bewusstlose Person gemeldet, die in der Friedrichstraße am Straßenrand liegen würde. Beim Eintreffen von Rettungsdienst und Polizei war der Mann jedoch nicht mehr anzutreffen. Er hatte sich wieder aufgerappelt und war nach Hause gegangen. Dort stand er auf dem Balkon seiner Wohnung und beschallte lauthals die Nachbarschaft. Als die Polizei das Mehrfamilienhaus betrat, schrie er im Treppenhaus herum. Der 45-Jährige konnte sich kaum mehr auf den Beinen halten. Er ließ sich auch nicht dazu bewegen, wieder in seine Wohnung zu gehen und Ruhe zu geben. Als er Anstalten machte, auf die Straße zu gehen, wurde er von der Polizei in Gewahrsam genommen.

Leichtsinn

Grafenhausen. Beim Sturz aus einer Radladerschaufel wurden am Mittwochmittag auf einem Campingplatz zwei elf Jahre alte Jungen verletzt. Ein 64 Jahre alter Mann hat nach dem Abladen von Erde mehrmals Kinder in der leeren Schaufel mitgenommen. Gegen 15.30 Uhr stürzten zwei der Kinder aus einer Höhe von etwa 2,50 m auf die Erde. Ein Junge wurde hierbei leicht, der andere schwerer verletzt. Dieser wurde nach der Versorgung durch Notarzt und Rettungsdienst von einem Hubschrauber in die Kinderklinik nach Villingen-Schwenningen geflogen. Nach derzeitigem Erkenntnisstand blieben die Kinder bei der Fahrt in der Schaufel an einer über den Weg gespannten Lichterkette hängen und stürzten deshalb von dem Radlader herunter.